



5-tägige Wanderreise mit Kultur nach Südtirol

vom 11. Bis 15. Juni 2025

Einladung zur Wanderfahrt nach Südtirol

Für die Wanderungen sind keine alpinen Erfahrungen oder Kenntnisse erforderlich. Die Wanderprogramme sind so aufgebaut, dass alle Naturliebhaber, Wanderfreudige und Fotografen mit durchschnittlicher Kondition problemlos teilnehmen können und voll auf ihre Kosten kommen.

Bei ungünstiger Witterung ist es dem Reiseleiter vorbehalten, Änderung der Reihenfolge durchzuführen.

Eine Haftung bei selbstverschuldeten Unfällen ist ausgeschlossen. Jeder reist auf eigene Gefahr.

Organisation und Wanderführung: Renate und Max Christoph
einheimischer Bergführer

Hotel: 4 Sterne Hotel SAXL bei Sterzing (5 km von Sterzing entfernt)
Zimmer mit DU/WC/TV/Telefon u.v.m.
Hallenbad

Leistungen: Bus ab Amberg, Feuerwache
über München – kleine Kaffeepause Innsbruck – Brennerpass –
Mittagspause Sterzing – Weiterfahrt zum Hotel.
4 x Halbpension, Frühstück und Abendessen jeweils Buffet.
Lift zur Seiseralm - Stadtführungen in Brixen und Bozen und
evtl. in Meran. Besichtigungen und alle Eintritte lt. Programm,
geführte Wanderungen, Kurtaxe.

Reisekosten: Doppelzimmer 585,00 Euro, Einzelzimmer 675,00 Euro

Ausweis: Personalausweis oder Reisepaß (Gültigkeit überprüfen)

Anmeldefrist: 15. März 2025 bei Ch.Gaigl, Tel. 09662 / 2299801

**mit gleichzeitiger Anzahlung von 50,00 Euro pro Person
auf das Konto Gaigl, IBAN DE 51 7525 0000 0021 6443 49.
Restzahlung erbeten bis 15. Mai 2025**



Programm der 5-tägigen Wanderreise mit Kultur nach Südtirol vom 11. Bis 15. Juni 2025

1. Tag Anreise - Abfahrt in Amberg Feuerwache um 8.00 Uhr.

Bus ab Amberg – München – kleine Kaffeepause Innsbruck – Brenner – Sterzing.
Mittagspause in der alten Fuggerstadt. Dann zum Hotel SAXL, Abendessen

2. Tag Seiser Alm

Was wäre eine Südtirolfahrt ohne Wanderung auf der Seiser Alm.

Wir fahren zu dem Großparkplatz bei Seis am Schlern. Mit der Umlaufbahn hinauf zum Ausgangspunkt der Seiseralm zur Panorama Puflatschrunde. Auf 2000 m Meereshöhe beginnt ein schöner Wanderweg durch Almwiesen der Puflatsch Alpe, vorbei an der Puflatschhütte (1950 m ü.d.M) zur Arnikahütte (2054 m). Am Wetterkreuz und am Follerspitz Aussicht auf die Dörfer Kastelruth und Lajen im Eisacktal, sowie das Almgebiet Marinzen.

Weiter geht es über die Hexenbänke, eine alte heidnische Kultstätte aus dem Mittelalter. Aussicht vom Felsen auf das Grödnertal und die Puez-Geisler-Gruppe. Weiter zum Berggasthof Puflatsch, hier ist auch die Bergstation der Seilbahn Puflatsch. Dahinter gibt es die Panorama-Aussichtsplattform „Engelrast“ mit Blick auf die Dolomiten.

Einkehrmöglichkeit: Puflatschhütte – Arnikahütte – Berggasthof Puflatsch.

Strecke 8,5 km, Dauer 3,5 Stunden – Höhenmeter +340 / -340.

Für die Gruppe 2 ist eine einfachere Alternative auf der Seiser Alm vorgesehen.

Für eventuelle Gipfelstürmer wäre es auch möglich von der Seiser Alm auf den Schlern zu gehen (800 Hm).

3. Tag Marlinger Waalweg und Bozen

Fahrt nach Töll, Beginn der Wanderung am schönsten Waalweg im Meraner Land, dem Marlinger Waalweg, mit 12 km der längste Waalweg in Südtirol. Ausgehend von Töll über die Ortschaften Forst, Marling, Tschermers und Lana verläuft der Weg fast eben entlang des Bewässerungskanal. Zwischen Kastanienhainen und weitläufigen Obstanlagen begeistern die grandiosen Ausblicke auf das Meraner Becken. Strecke 12 km, Dauer 4 Stunden, Höhenmeter 100. Man kann während der Wanderung öfter aussteigen, wenn man möchte.

Anschließend Fahrt nach Bozen, Stadtführung. Besichtigung der historischen Altstadt mit den wichtigsten Sehenswürdigkeiten, wie Dom, Laubengasse, Obstmarkt, Palazza der Kaufleute.

4. Tag Über die Rodenecker und Lüsner Almen

Ausgangspunkt der Wanderung ist der Parkplatz Zumis. Durch lichten Wald und blühende Wiesen gelangt man auf die Rodenecker Alm, eines der schönsten Hochplateaus Südtirols. Umgeben von majestätischen Gipfeln geht es weiter zu einer Weggabelung, wo wir uns entscheiden müssen zwischen der Rastnerhütte und der Starkenfeldhütte. Für beide Wegstrecken brauchen wir ca. 5 Minuten. Bei der ausgesuchten Hütte auf der Rodenecker Alm kann man erstmals das faszinierende Panorama der Zillertaler Alpen, Großglockner, Ötztaler und Stubai Alpen bewundern. Rückweg über die Roner Alm und den Confiniweg zum Parkplatz. Strecke 8 km, Dauer 3 Stunden – Höhenmeter +220 / -220.

Gruppe zwei geht eine leichtere Wanderung mit 150 Höhenmeter.

Alternative: Trautmannsdorfer Gärten Schloss Trautmannsdorf und Kurstadt Meran.

Fahrt nach Meran, Besichtigung der Botanischen Gärten von Trautmannsdorf und Meran. Die Botanischen Gärten sind ein Muss. Themengärten, Künstlerpavillons und thematisch verwandte Fauna sind eine Erlebniswelt. Anschließend Stadtrundgang mit herrlichen Kuranlagen von Meran.

5. Tag Heimreise

Über die Fahrstrecke heimwärts wird noch entschieden.

Ankunft Amberg ca. 18.00 Uhr.